



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

7. Biosphären-Woche vom 13. bis 21. Mai 2017

11.05.2017

Betriebe öffnen Ihre Türen und gewähren Einblick in alte Handwerkskünste.

Über 70 spannende und abwechslungsreiche Veranstaltungen spiegeln die große Vielfalt des Biosphärengebiets Schwäbische Alb wider

Vom 13. bis 21. Mai 2017 dreht sich bei der mittlerweile 7. Biosphären-Woche alles rund um das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Um erlebbar zu machen, was hinter dem Begriff Biosphärengebiet alles steckt, warten an neun Veranstaltungstagen über 70 spannende Aktionen und attraktive Angebote auf Groß und Klein.

Besucher und Bewohner können das Biosphärengebiet Schwäbische Alb auf zahlreichen Entdeckertouren, Naturerlebnisexkursionen, Planwagenfahrten oder einer gemütlichen Wanderung mit Muli und Pferd in vielfältiger Weise erkunden. Betriebe öffnen Ihre Türen und gewähren Einblick in alte Handwerkskünste. Regionale Märkte und Feste laden dazu ein, Produkte von der Alb kennenzulernen und kulinarische Köstlichkeiten aus dem Biosphärengebiet zu genießen. Seminare und Vorträge vermitteln Wissenswertes zu aktuellen Themen rund um das Biosphärengebiet – besondere Sport- und Wellnessangebote bieten Raum für Bewegung und Entspannung. Vielfältige Ausstellungen und musikalische Veranstaltungen stehen für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm – so verspricht zum Beispiel das Höhlenkonzert „Mystische Klänge aus der Unterwelt“ ein ganz besonderes Gänsehautfeeling.

Weitere Highlights sind – unter vielen anderen – der „Keltentag am Biosphärenzentrum“, der die Teilnehmer mit auf eine authentische Reise in die Vergangenheit nimmt oder die Fledermaus-Nachtwanderung „Batnight“, bei der die Tiere mit dem Bat-Detector besonders gut beobachtet werden können. Zudem vermittelt eine ungewöhnliche Weinbergwanderung Frühlingserlebnisse im Metzinger Weinberg, die erfahrene Biosphärenbotschafterin Rita Goller verrät einen „Geheimtipp unter Äblern“ und die Panorama Therme Beuren laden unter dem Motto „Schwäbische Alb sagenhaft“ zu einer langen Nacht in die Zeit des Mittelalters ein. Das Veranstaltungsspektrum ist auch 2017 wieder durch eine sehr große Vielfalt gekennzeichnet.

Darüber hinaus bietet die Biosphären-Woche in diesem Jahr zwei Besonderheiten: Die Teilnehmer erhalten eine kostenlose Mehrwertkarte in Höhe von 5 Euro, die bei einem der 18 Biosphären Gastgeber eingelöst werden kann. Zudem beteiligt sich die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb als Organisator der Biosphären-Woche gemeinsam mit dem Landkreis Reutlingen an den Nachhaltigkeitstagen Baden-Württemberg 2017. Dazu werden an sieben ausgewählten Veranstaltungsorten Handysammelboxen aufgestellt, um den Besuchern die Möglichkeit zu geben, ihre Altgeräte sinnvoll zu entsorgen.

Weitere Informationen:

Das Veranstaltungsprogramm steht als Download zur Verfügung unter:

<http://biosphaerengebiet-alb.de/index.php/reiseziel-biosphaerengebiet/aktuelles-und-termine/biosphaeren-woche>

Bildnachweis:

Vorstellung der Biosphären-Woche anhand repräsentativer Veranstaltungen und den diesjährigen Sonderaktionen bei einem Pressetermin am 10.05.2017 im Flair Hotel Vierjahreszeiten in Bad Urach; von links nach rechts: Günther Weiblen (Weinerlebnisleiter), Thomas Frank (Flair Hotel Vier Jahreszeiten), Roland Heidelberg (Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb); Foto: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Telefon: 07381/932938-14 oder Herr Simon Kistner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071 757-3080, gerne zur Verfügung

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

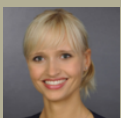
Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale

